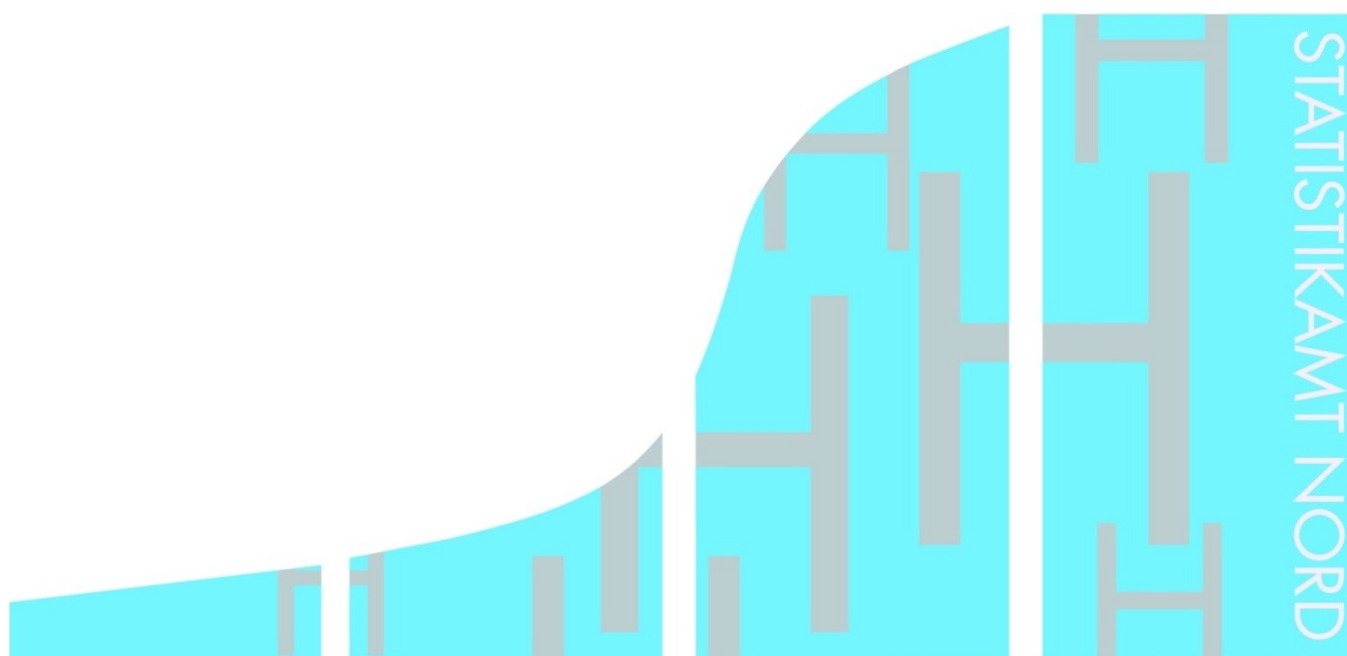


STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: H I 1 - j 16 HH

Straßenverkehrsunfälle in Hamburg 2016 – Endgültige Ergebnisse –

Herausgegeben am: 15. Mai 2017



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: verkehr@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766
0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de/

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2017
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtetes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a.n.g.	anderweitig nicht genannt
u.dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagekraft
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Inhaltsverzeichnis

Seite

Rechtsgrundlagen	4
Methodische Hinweise	4
Erläuterungen zu den einzelnen Merkmalen	4

Tabellen

1.	Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2011 - 2016	5
2.	An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte Verkehrsteilnehmer in Hamburg 2011 - 2016	6
3.	Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2016 nach Bezirken und Ortslage	7
4.	Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2016 nach Straßenkategorie und Ortslage	8
5.	Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Hamburg 2016 nach Unfallart, Straßenkategorie und Ortslage	9
6.	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Hamburg 2016 nach Uhrzeit und Wochentagen	13
7.	An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte in Hamburg 2016 nach Alter und Geschlecht	
7.1	Alle Beteiligten	14
7.2	Hauptverursacher	15
8.	An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte und Verunglückte in Hamburg 2016 nach Wohnsitz und ihrer Nationalität	16
9.	An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden alkoholisierte Beteiligte in Hamburg 2016 nach Altersgruppen und Ortslage	17
10.	Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen in Hamburg 2016 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	19
11.	Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bis 20 Jahre in Hamburg 2016 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	21
12.	Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2016 nach Unfallursachen und Ortslage	23

Grafiken

1.	Straßenverkehrsunfälle in Hamburg 1997 - 2016	29
2.	Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen in Hamburg 1997 - 2016	29

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage für die Durchführung der Straßenverkehrsunfallstatistik bildet das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990, zuletzt geändert durch Artikel 298 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S.2407) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden vom 21. Dezember 1994, zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung zur Änderung der Anlage zu § 24 a des Straßenverkehrsgesetzes und anderer Vorschriften vom 6. Juni 2007 (BGBl. I S. 1045).

Methodische Hinweise

Von Unfällen, bei denen wenigstens eine Person getötet oder verletzt worden ist, bei schwerwiegenden Unfällen mit Sachschaden oder bei sonstigen Unfällen unter dem Einfluss berauschender Mittel, werden folgende Tatbestände in der Verkehrsunfallanzeige erfasst:

- a) Unfallstelle, Datum und Uhrzeit des Unfalles
- b) die am Unfall beteiligten Verkehrsteilnehmer und Verkehrsmittel
- c) die polizeilich festgestellten unmittelbaren Unfallursachen sowie Unfallart und Unfalltyp
- d) die Unfallfolgen

Alle übrigen Straßenverkehrsunfälle werden nur zahlenmäßig erfasst, soweit sie der Polizei bekannt werden.

Die bis Dezember 2007 ausgewiesene Unfallkategorie „Sonstige Alkoholunfälle“ wurde ab Januar 2008 umbenannt in „Sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel“. Diese Kategorie umfasst nun zusätzlich auch sonstige Unfälle unter dem Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift), die bislang der Unfallkategorie „Übrige Unfälle mit Sachschaden“ zugeordnet wurden. Ein Vergleich mit zurückliegenden Berichtszeiträumen vor 2008 ist deshalb nur eingeschränkt möglich.

Ab Januar 2014 ist eine neue Aufteilung bei der Art der Verkehrsbeteiligten gültig.

Erläuterungen zu einzelnen Merkmalen

Unfälle

Erfasst sind Straßenverkehrsunfälle, die infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen entstanden sind und die von der Polizei aufgenommen wurden. Die Unfälle werden wie folgt nach Kategorien unterschieden, wobei das Kriterium für die Zuordnung eines Unfalles jeweils die schwerste Folge ist.

Unfälle mit Personenschaden

Unfälle mit Getöteten (Kategorie 1):

mindestens ein getöteter Verkehrsteilnehmer

Unfälle mit Schwerverletzten (Kategorie 2):

mind. ein Schwerverletzter, aber keine Getöteten

Unfälle mit Leichtverletzten (Kategorie 3):

mind. ein Leichtverletzter, aber keine Getöteten oder Schwerverletzten

Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne (Kategorie 4)

Unfälle, bei denen ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorlag und bei denen gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden musste. Hierzu zählen auch Fälle unter dem Einfluss berauschender Mittel.

Sonstige Sachschadenunfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel (Kategorie 6)

Unfälle, bei denen mindestens ein Unfallbeteiligter unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln (z. B. Drogen, Rauschgift) stand und gleichzeitig alle beteiligten Kfz noch fahrbereit waren.

Übrige Unfälle mit nur Sachschaden (Kategorie 5)

Unfälle, bei denen alle beteiligten Kfz noch fahrbereit waren und kein Unfallbeteiligter unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln stand.

Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall im statistischen Sinne sind alle Fahrzeugführer, Fußgänger und sonstige Personen (z. B. Reiter, verkehrsregelnde Personen), die selbst oder deren Fahrzeug Schaden erlitten oder hervorgerufen haben. Mitfahrer sind keine Beteiligten im statistischen Sinne.

Als **Verunglückte** zählen Personen (auch Mitfahrer), die verletzt oder getötet wurden.

Getötete: Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben

Schwerverletzte: Personen, die zur stationären Behandlung (mind. 24 h) in einem Krankenhaus aufgenommen wurden

Leichtverletzte: Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten

Als **Unfallursachen** werden die von der Polizei bei der Unfallaufnahme festgestellten unmittelbaren Ursachen angegeben. Dazu zählen außer mangelnder Verkehrstüchtigkeit und Verstößen gegen Verkehrsregeln auch Fahrzeugmängel, Straßenmängel und Faktoren der Umwelt. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim ersten Beteiligten (Hauptverursacher) und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, so dass je Unfall bis zu acht Unfallursachen eingetragen sein können.

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß auf der Fahrbahn oder, wenn es nicht zum Zusammenstoß gekommen ist, die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

Der **Unfalltyp** bezeichnet den Verkehrsvorgang (bzw. die Konfliktsituation, z. B. das Zusammentreffen eines Fahrzeugs mit einem die Fahrbahn überschreitenden Fußgänger), aus dem der Unfall entstanden ist. Für die Bestimmung des Unfalltyps ist allein die Konfliktsituation entscheidend, die zu dem Unfall führte.

Die **Ortslage** eines Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (StVO § 42, Zeichen 310, 311) bestimmt. Unfälle innerhalb einer geschlossenen Ortschaft werden zu den Innerortsunfällen gezählt.

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2011 - 2016

Jahr	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte		
	insgesamt	mit Personen- schaden	mit Sachschaden			insgesamt	Getötete	Verletzte
			schwer- wiegende i.e.S.	sonst. unter dem Einfluss berausch. M.	übrige			
	Innerhalb von Ortschaften							
2011	63 149	7 395	1 893	379	53 482	9 341	34	9 307
2012	62 558	7 358	1 872	388	52 940	9 359	30	9 329
2013	62 207	7 135	1 949	342	52 781	8 987	23	8 964
2014	62 728	7 507	1 824	359	53 038	9 461	35	9 426
2015	64 387	7 594	1 930	329	54 534	9 693	19	9 674
2016	64 963	7 446	2 020	375	55 122	9 301	22	9 279
Januar	4 609	416	153	21	4 019	531	1	530
Februar	5 073	499	169	23	4 382	659	1	658
März	5 112	483	172	40	4 417	613	2	611
April	5 715	637	170	39	4 869	770	1	769
Mai	5 631	697	169	38	4 727	868	2	866
Juni	5 871	779	177	29	4 886	945	–	945
Juli	5 655	708	151	27	4 769	892	2	890
August	5 024	673	160	32	4 159	857	5	852
September	5 776	819	153	29	4 775	996	2	994
Oktober	5 431	606	171	34	4 620	768	3	765
November	5 846	619	190	35	5 002	765	1	764
Dezember	5 220	510	185	28	4 497	637	2	635
	Außerhalb von Ortschaften							
2011	2 966	309	110	15	2 532	443	–	443
2012	3 132	333	86	13	2 700	506	3	503
2013	2 690	308	110	13	2 259	462	3	459
2014	3 006	280	97	21	2 608	455	3	452
2015	2 809	287	100	12	2 410	410	1	409
2016	3 514	349	118	17	3 030	528	7	521
Januar	222	25	13	1	183	40	1	39
Februar	252	19	12	1	220	25	–	25
März	236	24	6	1	205	39	–	39
April	270	30	10	–	230	46	–	46
Mai	286	26	12	3	245	47	–	47
Juni	301	37	6	–	258	49	1	48
Juli	278	30	3	3	242	49	4	45
August	264	31	13	–	220	49	–	49
September	390	37	9	2	342	53	–	53
Oktober	365	35	13	1	316	49	1	48
November	371	27	7	2	335	37	–	37
Dezember	279	28	14	3	234	45	–	45
	Innerhalb und außerhalb von Ortschaften							
2011	66 115	7 704	2 003	394	56 014	9 784	34	9 750
2012	65 690	7 691	1 958	401	55 640	9 865	33	9 832
2013	64 897	7 443	2 059	355	55 040	9 449	26	9 423
2014	65 734	7 787	1 921	380	55 646	9 916	38	9 878
2015	67 196	7 881	2 030	341	56 944	10 103	20	10 083
2016	68 477	7 795	2 138	392	58 152	9 829	29	9 800
Januar	4 831	441	166	22	4 202	571	2	569
Februar	5 325	518	181	24	4 602	684	1	683
März	5 348	507	178	41	4 622	652	2	650
April	5 985	667	180	39	5 099	816	1	815
Mai	5 917	723	181	41	4 972	915	2	913
Juni	6 172	816	183	29	5 144	994	1	993
Juli	5 933	738	154	30	5 011	941	6	935
August	5 288	704	173	32	4 379	906	5	901
September	6 166	856	162	31	5 117	1 049	2	1 047
Oktober	5 796	641	184	35	4 936	817	4	813
November	6 217	646	197	37	5 337	802	1	801
Dezember	5 499	538	199	31	4 731	682	2	680

2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte Verkehrsteilnehmer in Hamburg 2011 - 2016

Art der Verkehrsbeteiligung	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Unfallbeteiligte insgesamt	15 950	15 955	15 452	16 191	16 339	16 237
Fahrer von						
Personenkraftwagen	9 750	9 984	9 575	9 935	10 089	10 087
Bussen	326	284	346	312	386	330
Wohnmobilen	.	.	.	23	13	16
Güterkraftfahrzeuge	975	962	936	985	937	978
darunter						
Liefer- u. Lastkraftwagen ¹ ohne Anhänger	688	649	634	688	655	660
Liefer- u. Lastkraftwagen ¹ mit Anhänger	66	110	63	59	56	65
Sattelzugmaschinen	196	179	209	217	200	216
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	5	9	1	9	8	3
Übrige Kraftfahrzeuge ²	132	88	73	59	59	52
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	296	284	232	278	260	262
davon						
Mofas, Kleinkrafträdern	.	.	.	261	240	257
E-Bikes	.	.	.	12	12	5
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	.	.	.	5	8	–
Krafträdern mit amtl. Kennzeichen	583	498	529	574	495	492
davon						
zweirädrigen Kraftfahrzeugen	.	.	.	563	487	489
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	.	.	.	11	8	3
Eisenbahnen, Straßenbahnen	2	1	2	–	1	1
Fahrräder	2 485	2 424	2 429	2 680	2 604	2 677
darunter Pedelects	.	.	.	54	71	89
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge ³	153	199	149	143	153	131
Fußgänger	1 221	1 195	1 157	1 177	1 306	1 156
Andere Personen ⁴	22	27	23	16	28	52

¹ mit Normalaufbau

² einschl. Wohnmobilen bis 2013

³ einschl. bespannten Fuhrwerken

⁴ einschl. Handwagen, Handkarren, Tierführer/Treiber

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2015 nach Bezirken und Ortslage

Bezirk Ortslage	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	zu- sammen	mit Personen- schaden	mit schwer- wiegen- dem Sach- schaden ¹	sonstige Unfälle ²	ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Bezirk Hamburg-Mitte	2 573	1 878	585	110	2 427	13	208	2 206
innerorts	2 360	1 721	535	104	2 178	8	191	1 979
außerorts ohne Autobahn	35	25	10	–	36	1	3	32
auf Autobahnen	178	132	40	6	213	4	14	195
Bezirk Altona	1 243	950	244	49	1 164	3	83	1 078
innerorts	1 205	919	238	48	1 123	3	79	1 041
außerorts ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–
auf Autobahnen	38	31	6	1	41	–	4	37
Bezirk Eimsbüttel	1 582	1 206	322	54	1 502	4	87	1 411
innerorts	1 461	1 122	290	49	1 390	4	81	1 305
außerorts ohne Autobahn	19	12	7	–	18	–	–	18
auf Autobahnen	102	72	25	5	94	–	6	88
Bezirk Hamburg-Nord	1 683	1 309	314	60	1 646	–	136	1 510
innerorts	1 678	1 306	312	60	1 642	–	135	1 507
außerorts ohne Autobahn	5	3	2	–	4	–	1	3
auf Autobahnen	–	–	–	–	–	–	–	–
Bezirk Wandsbek	1 961	1 515	391	55	1 905	4	177	1 724
innerorts	1 961	1 515	391	55	1 905	4	177	1 724
außerorts ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–
auf Autobahnen	–	–	–	–	–	–	–	–
Bezirk Bergedorf	515	377	114	24	473	3	48	422
innerorts	471	350	99	22	423	2	45	376
außerorts ohne Autobahn	1	1	–	–	1	–	–	1
auf Autobahnen	43	26	15	2	49	1	3	45
Bezirk Harburg	768	560	168	40	712	2	92	618
innerorts	705	513	155	37	640	1	84	555
außerorts ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–
auf Autobahnen	63	47	13	3	72	1	8	63
Hamburg	10 325	7 795	2 138	392	9 829	29	831	8 969
innerorts	9 841	7 446	2 020	375	9 301	22	792	8 487
außerorts ohne Autobahn	60	41	19	–	59	1	4	54
auf Autobahnen	424	308	99	17	469	6	35	428

¹ schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne)

² sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2016 nach Straßenkategorie und Ortslage

Straßenart Ortslage	Januar - Dezember 2016				Januar - Dezember 2015				Zu- bzw. Abnahme (-)			
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte		
		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl								%			
Autobahnen	308	6	35	428	245	1	41	302	25,7	×	- 14,6	41,7
Bundesstraßen	1 170	2	103	1 452	1 270	4	135	1 603	- 7,9	×	- 23,7	- 9,4
innerorts	1 129	1	99	1 398	1 229	4	127	1 548	- 8,1	×	- 22,0	- 9,7
außerorts	41	1	4	54	41	–	8	55	–	×	×	- 1,8
Landesstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreisstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
andere Straßen	6 317	21	693	7 089	6 366	15	704	7 298	- 0,8	40,0	- 1,6	- 2,9
innerorts	6 317	21	693	7 089	6 365	15	704	7 295	- 0,8	40,0	- 1,6	- 2,8
außerorts	–	–	–	–	1	–	–	3	×	–	–	×
Insgesamt	7 795	29	831	8 969	7 881	20	880	9 203	- 1,1	45,0	- 5,6	- 2,5
innerorts	7 446	22	792	8 487	7 594	19	831	8 843	- 1,9	15,8	- 4,7	- 4,0
außerorts	349	7	39	482	287	1	49	360	21,6	×	- 20,4	33,9

5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Hamburg 2016 nach Unfallart, Straßenkategorie und Ortslage

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwerw. Unfälle m. Sachschaden (i.e.S.)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwerverletzten	mit Leichtverletzten	insgesamt	Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte	
	Auf Bundesstraßen								
	innerhalb von Ortschaften								
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	89	–	2	87	120	–	2	118	19
vorausfährt oder wartet	288	–	4	284	397	–	4	393	14
seitlich in gleicher Richtung fährt	173	–	10	163	215	–	10	205	29
entgegenkommt	88	–	12	76	130	–	12	118	39
einbiegt oder kreuzt	307	1	27	279	415	1	29	385	97
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	83	–	22	61	96	–	22	74	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	2	–	1	1	2	–	1	1	2
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	11	–	3	8	12	–	3	9	10
links	18	–	5	13	25	–	8	17	12
Unfall anderer Art	70	–	8	62	86	–	8	78	28
Zusammen	1 129	1	94	1 034	1 498	1	99	1 398	250
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	außerhalb von Ortschaften								
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	3	–	–	3	8	–	–	8	2
vorausfährt oder wartet	20	–	1	19	28	–	1	27	1
seitlich in gleicher Richtung fährt	10	–	1	9	11	–	1	10	2
entgegenkommt	1	–	–	1	2	–	–	2	3
einbiegt oder kreuzt	3	–	–	3	4	–	–	4	1
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	2	–	1	1	3	–	1	2	4
links	–	–	–	–	–	–	–	–	3
Unfall anderer Art	2	1	1	–	3	1	1	1	2
Zusammen	41	1	4	36	59	1	4	54	18
darunter:									
auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	innerhalb und außerhalb von Ortschaften								
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	92	–	2	90	128	–	2	126	21
vorausfährt oder wartet	308	–	5	303	425	–	5	420	15
seitlich in gleicher Richtung fährt	183	–	11	172	226	–	11	215	31
entgegenkommt	89	–	12	77	132	–	12	120	42
einbiegt oder kreuzt	310	1	27	282	419	1	29	389	98
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	83	–	22	61	96	–	22	74	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	2	–	1	1	2	–	1	1	2
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	13	–	4	9	15	–	4	11	14
links	18	–	5	13	25	–	8	17	15
Unfall anderer Art	72	1	9	62	89	1	9	79	30
Zusammen	1 170	2	98	1 070	1 557	2	103	1 452	268
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–

5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Hamburg 2016 nach Unfallart, Straßenkategorie und Ortslage

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwerw. Unfälle m. Sachschaden (i.e.S.)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwerverletzten	mit Leichtverletzten	insgesamt	Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte	
	Auf anderen Straßen								
	innerhalb von Ortschaften								
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	592	–	29	563	708	–	31	677	484
vorausfährt oder wartet	953	–	33	920	1 332	–	41	1 291	51
seitlich in gleicher Richtung fährt	617	1	47	569	762	1	48	713	94
entgegenkommt	518	1	59	458	686	1	64	621	155
einbiegt oder kreuzt	1 843	8	176	1 659	2 289	8	189	2 092	636
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	922	6	198	718	1 035	6	204	825	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	18	–	4	14	19	–	4	15	18
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	114	2	17	95	136	3	21	112	108
links	73	1	23	49	96	1	28	67	80
Unfall anderer Art	667	1	62	604	740	1	63	676	144
Zusammen	6 317	20	648	5 649	7 803	21	693	7 089	1 770
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	2	–	1	1	3	–	2	1	1
	außerhalb von Ortschaften								
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	–	–	–	–	–	–	–	–	–
vorausfährt oder wartet	–	–	–	–	–	–	–	–	–
seitlich in gleicher Richtung fährt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
entgegenkommt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
einbiegt oder kreuzt	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	–	–	–	–	–	–	–	–	–
links	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall anderer Art	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	–	–	–	–	–	–	–	–	1
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	innerhalb und außerhalb von Ortschaften								
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	592	–	29	563	708	–	31	677	484
vorausfährt oder wartet	953	–	33	920	1 332	–	41	1 291	51
seitlich in gleicher Richtung fährt	617	1	47	569	762	1	48	713	94
entgegenkommt	518	1	59	458	686	1	64	621	155
einbiegt oder kreuzt	1 843	8	176	1 659	2 289	8	189	2 092	637
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	922	6	198	718	1 035	6	204	825	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	18	–	4	14	19	–	4	15	18
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	114	2	17	95	136	3	21	112	108
links	73	1	23	49	96	1	28	67	80
Unfall anderer Art	667	1	62	604	740	1	63	676	144
Zusammen	6 317	20	648	5 649	7 803	21	693	7 089	1 771
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	2	–	1	1	3	–	2	1	1

5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Hamburg 2016 nach Unfallart, Straßenkategorie und Ortslage

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwerw. Unfälle m. Sachschaden (i.e.S.)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwerverletzten	mit Leichtverletzten	insgesamt	Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte	
	Auf Straßen aller Art zusammen								
	innerhalb von Ortschaften								
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	681	–	31	650	828	–	33	795	503
vorausfährt oder wartet	1 241	–	37	1 204	1 729	–	45	1 684	65
seitlich in gleicher Richtung fährt	790	1	57	732	977	1	58	918	123
entgegenkommt	606	1	71	534	816	1	76	739	194
einbiegt oder kreuzt	2 150	9	203	1 938	2 704	9	218	2 477	733
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	1 005	6	220	779	1 131	6	226	899	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	20	–	5	15	21	–	5	16	20
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	125	2	20	103	148	3	24	121	118
links	91	1	28	62	121	1	36	84	92
Unfall anderer Art	737	1	70	666	826	1	71	754	172
Zusammen	7 446	21	742	6 683	9 301	22	792	8 487	2 020
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	2	–	1	1	3	–	2	1	1
	außerhalb von Ortschaften								
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	30	–	1	29	50	–	1	49	4
vorausfährt oder wartet	167	2	11	154	273	5	12	256	12
seitlich in gleicher Richtung fährt	88	–	11	77	122	–	12	110	13
entgegenkommt	1	–	–	1	2	–	–	2	3
einbiegt oder kreuzt	10	–	2	8	13	–	2	11	10
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	1	–	1	–	1	–	1	–	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	2	–	1	1	4	–	1	3	21
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	18	–	2	16	24	–	2	22	17
links	11	1	4	6	13	1	5	7	17
Unfall anderer Art	21	1	3	17	26	1	3	22	21
Zusammen	349	4	36	309	528	7	39	482	118
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	innerhalb und außerhalb von Ortschaften								
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	711	–	32	679	878	–	34	844	507
vorausfährt oder wartet	1 408	2	48	1 358	2 002	5	57	1 940	77
seitlich in gleicher Richtung fährt	878	1	68	809	1 099	1	70	1 028	136
entgegenkommt	607	1	71	535	818	1	76	741	197
einbiegt oder kreuzt	2 160	9	205	1 946	2 717	9	220	2 488	743
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	1 006	6	221	779	1 132	6	227	899	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	22	–	6	16	25	–	6	19	41
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	143	2	22	119	172	3	26	143	135
links	102	2	32	68	134	2	41	91	109
Unfall anderer Art	758	2	73	683	852	2	74	776	193
Zusammen	7 795	25	778	6 992	9 829	29	831	8 969	2 138
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	2	–	1	1	3	–	2	1	1

5. Straßenverkehrsunfälle und Unfallfolgen in Hamburg 2016 nach Unfallart, Straßenkategorie und Ortslage

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwerw. Unfälle m. Sachschaden (i.e.S.)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwerverletzten	mit Leichtverletzten	insgesamt	Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte	
	Auf Autobahnen								
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	27	–	1	26	42	–	1	41	2
vorausfährt oder wartet	147	2	10	135	245	5	11	229	11
seitlich in gleicher Richtung fährt	78	–	10	68	111	–	11	100	11
entgegenkommt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
einbiegt oder kreuzt	7	–	2	5	9	–	2	7	8
Zusammenstoß zw Fahrzeug und Fußgänger	1	–	1	–	1	–	1	–	–
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	2	–	1	1	4	–	1	3	21
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	16	–	1	15	21	–	1	20	13
links	11	1	4	6	13	1	5	7	14
Unfall anderer Art	19	–	2	17	23	–	2	21	19
Zusammen	308	3	32	273	469	6	35	428	99
darunter									
auf schienengleichen Wegübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–

6. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Hamburg 2016
nach Uhrzeit und Wochentagen

Wochentag Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Insgesamt
	Innerhalb und außerhalb von Ortschaften							
0 - 0.59	6	4	3	6	12	23	21	75
1 - 1.59	1	–	1	4	12	16	13	47
2 - 2.59	2	2	2	6	2	16	17	47
3 - 3.59	–	2	1	2	3	16	10	34
4 - 4.59	2	7	2	9	4	15	10	49
5 - 5.59	16	13	21	19	19	17	13	118
6 - 6.59	30	43	37	24	38	9	9	190
7 - 7.59	81	73	95	83	73	7	11	423
8 - 8.59	79	94	85	87	82	21	6	454
9 - 9.59	63	82	69	65	73	29	7	388
10 - 10.59	65	63	46	50	62	42	28	356
11 - 11.59	62	56	68	49	81	62	32	410
12 - 12.59	79	82	68	71	74	63	45	482
13 - 13.59	69	61	73	72	112	70	52	509
14 - 14.59	71	89	77	85	109	80	54	565
15 - 15.59	96	113	85	89	96	59	41	579
16 - 16.59	122	131	102	117	110	67	45	694
17 - 17.59	95	108	132	106	94	57	63	655
18 - 18.59	80	93	107	95	67	69	42	553
19 - 19.59	62	63	67	71	58	44	40	405
20 - 20.59	35	36	43	45	50	38	36	283
21 - 21.59	27	27	25	22	39	26	16	182
22 - 22.59	20	15	24	26	30	32	10	157
23 - 23.59	13	18	18	13	22	43	13	140
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 176	1 275	1 251	1 216	1 322	921	634	7 795

7.1 An Unfällen mit Personenschaden Beteiligte in Hamburg 2016 nach Alter und Geschlecht Alle Beteiligten

Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	Beteiligte insgesamt	Fahrzeugführer von									Fuß- gänger ⁴	Sonstige
		Krafträder mit Vers.- kennz. ¹	Krafträder mit amtl. Kennz. ²	Personen- kraftwagen	Bussen	Güterkraft- fahrzeugen	Landwirt. Zugma- schinen	übrigen Kraftfahr- zeugen	Kraftfahr- zeugen zusammen	Fahr- rädern ³		
unter 15	437	–	–	4	–	–	–	–	4	234	199	–
männlich	263	–	–	2	–	–	–	–	2	141	120	–
weiblich	174	–	–	2	–	–	–	–	2	93	79	–
15 - 18	187	9	17	2	–	–	–	1	29	110	46	2
männlich	121	8	15	2	–	–	–	–	25	72	24	–
weiblich	66	1	2	–	–	–	–	1	4	38	22	2
18 - 21	676	22	26	448	–	14	–	2	512	103	61	–
männlich	459	19	23	308	–	13	–	2	365	62	32	–
weiblich	217	3	3	140	–	1	–	–	147	41	29	–
21 - 25	1 123	23	38	768	5	62	–	5	901	146	72	4
männlich	705	12	33	480	4	61	–	3	593	74	37	1
weiblich	418	11	5	288	1	1	–	2	308	72	35	3
25 - 30	1 673	33	58	1 107	15	92	1	5	1 311	268	90	4
männlich	1 050	21	47	690	11	89	1	3	862	137	50	1
weiblich	623	12	11	417	4	3	–	2	449	131	40	3
30 - 35	1 612	19	37	1 067	28	99	–	8	1 258	276	74	4
männlich	1 063	12	29	678	28	96	–	8	851	168	40	4
weiblich	549	7	8	389	–	3	–	–	407	108	34	–
35 - 40	1 583	21	32	1 031	47	113	1	8	1 253	249	74	7
männlich	1 048	13	27	633	44	113	1	8	839	155	49	5
weiblich	535	8	5	398	3	–	–	–	414	94	25	2
40 - 45	1 481	13	45	994	38	112	1	7	1 210	200	65	6
männlich	978	9	32	613	36	107	1	5	803	130	41	4
weiblich	503	4	13	381	2	5	–	2	407	70	24	2
45 - 50	1 661	32	55	1 053	66	128	–	7	1 341	247	68	5
männlich	1 160	26	49	680	63	127	–	6	951	161	44	4
weiblich	501	6	6	373	3	1	–	1	390	86	24	1
50 - 55	1 666	31	71	1 043	71	135	–	5	1 356	227	77	6
männlich	1 151	22	66	679	67	134	–	5	973	130	42	6
weiblich	515	9	5	364	4	1	–	–	383	97	35	–
55 - 60	1 174	22	49	724	26	100	–	5	926	168	77	3
männlich	820	15	47	499	22	98	–	5	686	96	35	3
weiblich	354	7	2	225	4	2	–	–	240	72	42	–
60 - 65	775	11	35	476	25	57	–	5	609	115	49	2
männlich	538	9	33	311	25	55	–	4	437	67	33	1
weiblich	237	2	2	165	–	2	–	1	172	48	16	1
65 - 70	493	5	13	342	3	17	–	1	381	73	39	–
männlich	344	5	12	248	2	17	–	1	285	43	16	–
weiblich	149	–	1	94	1	–	–	–	96	30	23	–
70 - 75	439	10	7	302	1	4	–	3	327	75	36	1
männlich	285	10	6	200	1	4	–	2	223	45	17	–
weiblich	154	–	1	102	–	–	–	1	104	30	19	1
75 und mehr	671	7	5	468	–	5	–	4	489	96	83	3
männlich	447	7	5	329	–	5	–	4	350	61	33	3
weiblich	224	–	–	139	–	–	–	–	139	35	50	–
Ohne Angabe	586	4	4	258	5	40	–	2	313	90	46	137
männlich	221	1	2	85	1	11	–	1	101	66	26	28
weiblich	69	–	–	31	–	1	–	1	33	13	10	13
Insgesamt	16 237	262	492	10 087	330	978	3	68	12 220	2 677	1 156	184
männlich	10 653	189	426	6 437	304	930	3	57	8 346	1 608	639	60
weiblich	5 288	70	64	3 508	22	20	–	11	3 695	1 058	507	28

Summenzeilen einschl. ohne Angabe des Geschlechts

¹ Einschl. E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz

² Einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz

³ Einschl. Pedelecs

⁴ Einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten

7.2 An Unfällen mit Personenschaden Beteiligte in Hamburg 2016 nach Alter und Geschlecht Hauptverursacher

Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	Beteiligte insgesamt	Fahrzeugführer von									Fuß- gänger ⁴	Sonstige
		Krafträder mit Vers.- kennz. ¹	Krafträder mit amtl. Kennz. ²	Personen- kraftwagen	Bussen	Güterkraft- fahrzeugen	Landwirt. Zugma- schinen	übrigen Kraftfahr- zeugen	Kraftfahr- zeugen zusammen	Fahr- rädern ³		
unter 15	191	–	–	2	–	–	–	–	2	88	101	–
männlich	123	–	–	2	–	–	–	–	2	59	62	–
weiblich	68	–	–	–	–	–	–	–	–	29	39	–
15 - 18	83	6	5	2	–	–	–	1	14	43	25	1
männlich	60	5	5	2	–	–	–	–	12	31	17	–
weiblich	23	1	–	–	–	–	–	1	2	12	8	1
18 - 21	415	12	12	313	–	13	–	2	352	36	27	–
männlich	287	11	9	215	–	12	–	2	249	25	13	–
weiblich	128	1	3	98	–	1	–	–	103	11	14	–
21 - 25	587	14	14	428	–	45	–	4	505	41	37	4
männlich	370	6	12	260	–	44	–	2	324	23	22	1
weiblich	217	8	2	168	–	1	–	2	181	18	15	3
25 - 30	775	15	23	575	1	66	–	5	685	66	23	1
männlich	522	11	18	373	1	63	–	3	469	40	13	–
weiblich	253	4	5	202	–	3	–	2	216	26	10	1
30 - 35	680	7	12	473	7	77	–	7	583	75	22	–
männlich	484	3	8	317	7	74	–	7	416	52	16	–
weiblich	196	4	4	156	–	3	–	–	167	23	6	–
35 - 40	729	2	10	537	13	72	–	4	638	63	24	4
männlich	492	1	8	338	13	72	–	4	436	36	18	2
weiblich	237	1	2	199	–	–	–	–	202	27	6	2
40 - 45	625	3	13	443	9	67	1	4	540	55	26	4
männlich	437	1	9	292	8	65	1	3	379	38	18	2
weiblich	188	2	4	151	1	2	–	1	161	17	8	2
45 - 50	703	13	20	471	18	87	–	3	612	70	18	3
männlich	510	8	16	319	17	86	–	3	449	47	12	2
weiblich	193	5	4	152	1	1	–	–	163	23	6	1
50 - 55	754	15	25	514	28	84	–	5	671	51	28	4
männlich	544	11	23	337	28	84	–	5	488	34	18	4
weiblich	210	4	2	177	–	–	–	–	183	17	10	–
55 - 60	534	10	15	372	4	66	–	2	469	39	24	2
männlich	398	8	15	267	2	65	–	2	359	22	15	2
weiblich	136	2	–	105	2	1	–	–	110	17	9	–
60 - 65	385	4	10	258	10	46	–	3	331	33	19	2
männlich	281	4	9	174	10	44	–	3	244	22	14	1
weiblich	104	–	1	84	–	2	–	–	87	11	5	1
65 - 70	245	3	6	187	3	13	–	–	212	27	6	–
männlich	185	3	6	138	2	13	–	–	162	21	2	–
weiblich	60	–	–	49	1	–	–	–	50	6	4	–
70 - 75	226	4	2	184	1	4	–	–	195	18	12	1
männlich	149	4	1	122	1	4	–	–	132	11	6	–
weiblich	77	–	1	62	–	–	–	–	63	7	6	1
75 und mehr	423	6	–	347	–	5	–	4	362	39	19	3
männlich	289	6	–	240	–	5	–	4	255	24	7	3
weiblich	134	–	–	107	–	–	–	–	107	15	12	–
Ohne Angabe	440	3	2	173	4	23	–	2	207	74	33	126
männlich	175	–	1	61	1	9	–	1	73	54	21	27
weiblich	50	–	–	21	–	1	–	1	23	9	5	13
Insgesamt	7 795	117	169	5 279	98	668	1	46	6 378	818	444	155
männlich	5 306	82	140	3 457	90	640	1	39	4 449	539	274	44
weiblich	2 274	32	28	1 731	5	15	–	7	1 818	268	163	25

Summenzeilen einschl. ohne Angabe des Geschlechts

¹ Einschl. E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz

² Einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz

³ Einschl. Pedelecs

⁴ Einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten

8. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte und Verunglückte in Hamburg 2016 nach Wohnsitz und ihrer Nationalität

Nationalität	An Unfällen mit Personenschaden Beteiligte								Verunglückte Beteiligte ⁴			
	ins- gesamt	Kraft- zeug- führer	darunter von				Rad- fahrer ²	Fuß- gänger ³	ins- gesamt	davon		
			Kraft- räder mit amtl. Kenn- zeich. ¹	Per- sonen- kraft- wagen	Bussen	Güter- kraftfahr- zeugen				Getötete	Schwer- ver- letzte	Leicht- ver- letzte
Beteiligte zusammen	16 237	12 220	492	10 087	330	978	2 677	1 156	7 937	23	752	7 162
darunter												
Ausländer mit Wohnsitz im Inland	1 814	1 415	27	1 158	40	173	209	187	822	–	97	725
davon mit Staatsangehörigkeit:												
Bosnien-Herzegowina	19	17	–	15	–	1	2	–	8	–	1	7
Frankreich	21	15	–	11	2	2	6	–	12	–	1	11
Griechenland	26	20	1	19	–	–	3	3	10	–	4	6
Irak	13	7	–	6	–	1	3	3	10	–	1	9
Italien	56	42	1	37	3	1	11	3	25	–	3	22
Kasachstan	9	8	–	7	–	1	–	1	5	–	1	4
Kosovo	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kroatien	48	39	–	29	3	7	4	5	20	–	3	17
Niederlande	21	17	1	15	–	1	3	1	9	–	1	8
Österreich	20	14	2	12	–	–	5	1	10	–	–	10
Polen	192	158	4	116	6	29	19	14	62	–	11	51
Portugal	61	50	2	43	–	4	4	7	27	–	1	26
Rumänien	78	67	2	44	–	21	4	7	28	–	2	26
Russland	40	23	1	20	–	2	10	7	22	–	4	18
Serbien/Montenegro	92	78	–	68	2	6	4	10	37	–	1	36
Spanien	33	24	–	20	1	3	6	3	13	–	1	12
Türkei	370	324	6	261	16	39	16	29	158	–	15	143
Ukraine	22	12	1	9	–	2	5	4	12	–	3	9
Vereinigte Staaten	8	6	–	6	–	–	2	–	3	–	–	3
Vereinigtes Königreich	12	7	–	6	–	–	3	2	7	–	–	7
Ausländer mit Wohnsitz im Ausland	210	185	–	101	2	82	6	19	43	–	7	36
davon mit Staatsangehörigkeit:												
Belgien	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–
Bulgarien	11	9	–	4	–	5	1	1	2	–	1	1
Dänemark	13	10	–	8	1	1	2	1	5	–	–	5
Frankreich	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–
Italien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Litauen	7	6	–	3	–	3	–	1	1	–	1	–
Niederlande	12	11	–	10	–	1	1	–	3	–	1	2
Österreich	3	2	–	1	1	–	–	1	1	–	–	1
Polen	59	58	–	26	–	32	1	–	9	–	1	8
Rumänien	25	22	–	10	–	12	–	3	3	–	1	2
Russland	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–
Schweiz	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Serbien/Montenegro	2	2	–	1	–	1	–	–	1	–	–	1
Slowakische Republik	3	3	–	–	–	3	–	–	–	–	–	–
Spanien	3	3	–	2	–	1	–	–	–	–	–	–
Tschechische Republik	5	5	–	1	–	4	–	–	–	–	–	–
Türkei	2	2	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–
Ungarn	2	2	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–
Vereinigte Staaten	5	2	–	2	–	–	–	3	–	–	–	–
Vereinigtes Königreich	7	5	–	4	–	1	–	2	2	–	–	2

¹ Einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz

² Einschl. Pedelecs

³ Einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten

⁴ Ohne Mitfahrer

**9. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden alkoholisierte Beteiligte in Hamburg 2016
nach Altersgruppen und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung	Ins- gesamt ¹	Darunter: Im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 u. mehr
	Innerhalb und außerhalb von Ortschaften									
	Beteiligte insgesamt									
Fahrer von										
Krafträder mit Vers.-kennz. ²	262	9	22	23	52	34	63	33	15	7
Krafträder mit amtl. Kennz. ³	492	17	26	38	95	77	126	84	20	5
Personenkraftwagen	10 087	2	448	768	2 174	2 025	2 096	1 200	644	468
Wohnmobilen	16	–	–	–	1	4	3	4	2	1
Bussen	330	–	–	5	43	85	137	51	4	–
Güterkraftfahrzeugen	978	–	14	62	191	225	263	157	21	5
Landwirtschaftl. Zugmasch.	3	–	–	–	1	2	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	52	1	2	5	12	11	9	6	2	3
Fahrrädern ⁴	2 677	110	103	146	544	449	474	283	148	96
Fußgänger ⁵	1 156	46	61	72	164	139	145	126	75	83
Insgesamt ⁶	16 237	187	676	1 123	3 285	3 064	3 327	1 949	932	671
darunter weiblich	5 288	66	217	418	1 172	1 038	1 016	591	303	224
	alkoholisierte Beteiligte									
Fahrer von										
Krafträder mit Vers.-kennz. ²	9	–	–	1	1	–	3	4	–	–
Krafträder mit amtl. Kennz. ³	3	–	–	1	1	–	–	1	–	–
Personenkraftwagen	149	–	10	19	43	30	26	11	7	3
Wohnmobilen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bussen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Güterkraftfahrzeugen	15	–	–	1	3	1	7	3	–	–
Landwirtschaftl. Zugmasch.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Fahrrädern ⁴	56	1	1	4	15	16	13	2	3	1
Fußgänger ⁵	28	1	4	3	6	5	4	5	–	–
Insgesamt ⁶	261	2	15	29	69	52	53	26	10	5
darunter weiblich	38	1	1	5	11	7	9	1	1	2
	von je 1 000 Beteiligten insgesamt waren alkoholisiert									
Fahrer von										
Krafträder mit Vers.-kennz. ²	34	–	–	43	19	–	48	121	–	–
Krafträder mit amtl. Kennz. ³	6	–	–	26	11	–	–	12	–	–
Personenkraftwagen	15	–	22	25	20	15	12	9	11	6
Wohnmobilen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bussen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Güterkraftfahrzeugen	15	–	–	16	16	4	27	19	–	–
Landwirtschaftl. Zugmasch.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	19	–	–	–	–	–	–	–	–	333
Fahrrädern ⁴	21	9	10	27	28	36	27	7	20	10
Fußgänger ⁵	24	22	66	42	37	36	28	40	–	–
Insgesamt ⁶	16	11	22	26	21	17	16	13	11	7
darunter weiblich	7	15	5	12	9	7	9	2	3	9

9. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden alkoholisierte Beteiligte in Hamburg 2016
nach Altersgruppen und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung	Ins- gesamt ¹	Darunter: Im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 u. mehr
	darunter: Innerhalb von Ortschaften									
	Beteiligte insgesamt									
Fahrer von										
Krafträder mit Vers.-kennz. ²	262	9	22	23	52	34	63	33	15	7
Krafträder mit amtl. Kennz. ³	467	15	25	36	89	75	117	82	19	5
Personenkraftwagen	9 493	2	413	715	2 027	1 913	1 962	1 132	614	456
Wohnmobilen	11	–	–	–	1	4	1	3	–	1
Bussen	328	–	–	5	43	85	135	51	4	–
Güterkraftfahrzeugen	828	–	14	54	168	196	213	126	16	5
Landwirtschaftl. Zugmasch.	3	–	–	–	1	2	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	52	1	2	5	12	11	9	6	2	3
Fahrrädern ⁴	2 677	110	103	146	544	449	474	283	148	96
Fußgänger ⁵	1 153	46	61	71	164	139	144	126	75	83
Insgesamt ⁶	15 452	185	640	1 059	3 109	2 921	3 129	1 846	894	659
darunter weiblich	5 085	66	207	399	1 112	1 003	968	572	297	218
	alkoholisierte Beteiligte									
Fahrer von										
Krafträder mit Vers.-kennz. ²	9	–	–	1	1	–	3	4	–	–
Krafträder mit amtl. Kennz. ³	3	–	–	1	1	–	–	1	–	–
Personenkraftwagen	136	–	9	17	40	28	22	10	7	3
Wohnmobilen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bussen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Güterkraftfahrzeugen	12	–	–	–	3	1	6	2	–	–
Landwirtschaftl. Zugmasch.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Fahrrädern ⁴	56	1	1	4	15	16	13	2	3	1
Fußgänger ⁵	28	1	4	3	6	5	4	5	–	–
Insgesamt ⁶	245	2	14	26	66	50	48	24	10	5
darunter weiblich	37	1	1	5	11	7	8	1	1	2
	von je 1 000 Beteiligten insgesamt waren alkoholisiert									
Fahrer von										
Krafträder mit Vers.-kennz. ²	34	–	–	43	19	–	48	121	–	–
Krafträder mit amtl. Kennz. ³	6	–	–	28	11	–	–	12	–	–
Personenkraftwagen	14	–	22	24	20	15	11	9	11	7
Wohnmobilen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bussen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Güterkraftfahrzeugen	14	–	–	–	18	5	28	16	–	–
Landwirtschaftl. Zugmasch.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	19	–	–	–	–	–	–	–	–	333
Fahrrädern ⁴	21	9	10	27	28	36	27	7	20	10
Fußgänger ⁵	24	22	66	42	37	36	28	40	–	–
Insgesamt ⁶	16	11	22	25	21	17	15	13	11	8
darunter weiblich	7	15	5	13	10	7	8	2	3	9

¹ einschl. ohne Angabe des Alters ² einschl. E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz ³ einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz

⁴ einschl. Pedelecs ⁵ einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten ⁶ einschl. sonstige Beteiligte

10. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen in Hamburg 2016
nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis ... Jahren	Ins- gesamt ¹	Männlich					Weiblich				
		zu- sammen	darunter				zu- sammen	darunter			
			Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger ⁴		Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger ⁴
			Personen- kraftwagen	Kraftträder mit amtl. Kennz. ²	Fahr- rädern ³			Personen- kraftwagen	Kraftträder mit amtl. Kennz. ²	Fahr- rädern ³	
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften											
Getötete	29	21	6	7	1	3	8	3	–	2	3
unter 6	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6 - 10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10 - 15	2	1	–	–	–	1	1	1	–	–	–
15 - 18	1	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–
18 - 21	4	3	1	2	–	–	1	–	–	1	–
21 - 25	2	2	1	1	–	–	–	–	–	–	–
25 - 30	1	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–
30 - 35	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
35 - 40	1	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–
40 - 45	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
45 - 50	2	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–
50 - 55	3	3	1	2	–	–	–	–	–	–	–
55 - 60	2	1	1	–	–	–	1	1	–	–	–
60 - 65	2	1	–	1	–	–	1	–	–	–	1
65 - 70	3	2	–	–	1	1	1	–	–	1	–
70 - 75	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
75 und mehr	5	3	–	–	–	1	2	–	–	–	2
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwerverletzte	831	527	141	85	134	123	304	97	12	84	100
unter 6	20	12	3	–	1	8	8	3	–	1	3
6 - 10	23	14	1	–	3	10	9	3	–	1	5
10 - 15	37	21	–	1	6	14	16	1	–	5	10
15 - 18	25	15	2	4	6	1	10	4	1	1	4
18 - 21	34	28	13	3	2	7	6	1	–	–	4
21 - 25	55	27	11	7	4	4	28	14	2	2	10
25 - 30	68	43	11	6	13	8	25	11	3	6	4
30 - 35	65	39	14	10	6	6	26	13	1	8	4
35 - 40	65	44	14	6	11	9	21	7	2	8	4
40 - 45	56	34	12	5	8	8	22	5	1	9	4
45 - 50	65	47	10	12	14	8	18	8	1	5	4
50 - 55	62	51	11	15	14	7	11	4	–	3	3
55 - 60	67	48	12	6	15	7	19	2	–	8	7
60 - 65	43	22	3	5	5	5	21	4	1	11	4
65 - 70	30	16	5	2	5	4	14	6	–	4	4
70 - 75	37	25	6	2	9	5	12	3	–	5	4
75 und mehr	78	41	13	1	12	12	37	8	–	7	21
Ohne Angabe	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1

10. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen in Hamburg 2016 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis ... Jahren	Ins- gesamt ¹	Männlich					Weiblich				
		zu- sammen	darunter				zu- sammen	darunter			
			Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger ⁴		Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger ⁴
			Personen- kraftwagen	Krafträder mit amtl. Kennz. ²	Fahr- rädern ³			Personen- kraftwagen	Krafträder mit amtl. Kennz. ²	Fahr- rädern ³	
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften											
Leichtverletzte	8 969	4 820	2 320	328	1 265	432	4 145	2 446	66	919	381
unter 6	157	91	44	–	8	26	66	35	–	4	16
6 - 10	140	67	19	–	23	25	73	34	–	14	20
10 - 15	296	152	29	1	90	28	144	41	–	70	24
15 - 18	224	113	17	13	56	20	111	52	3	35	17
18 - 21	476	257	149	18	51	20	219	135	7	38	23
21 - 25	728	397	248	23	64	31	331	209	6	64	24
25 - 30	1 037	527	296	41	109	38	510	312	10	119	33
30 - 35	985	530	289	17	148	31	455	298	7	96	25
35 - 40	828	464	219	21	134	33	364	243	3	79	20
40 - 45	735	396	196	27	102	27	339	230	12	56	20
45 - 50	836	488	233	37	134	28	348	217	8	76	19
50 - 55	803	444	197	46	103	30	359	198	6	92	30
55 - 60	562	317	143	40	74	26	245	130	2	60	35
60 - 65	360	191	72	26	52	25	169	97	1	37	11
65 - 70	234	111	53	9	30	8	123	65	1	23	19
70 - 75	222	113	54	4	33	9	109	58	–	25	15
75 und mehr	301	137	57	4	46	19	164	86	–	28	26
Ohne Angabe	45	25	5	1	8	8	16	6	–	3	4
Getötete u. Verletzte insgesamt	9 829	5 368	2 467	420	1 400	558	4 457	2 546	78	1 005	484
unter 6	177	103	47	–	9	34	74	38	–	5	19
6 - 10	163	81	20	–	26	35	82	37	–	15	25
10 - 15	335	174	29	2	96	43	161	43	–	75	34
15 - 18	250	129	20	17	62	21	121	56	4	36	21
18 - 21	514	288	163	23	53	27	226	136	7	39	27
21 - 25	785	426	260	31	68	35	359	223	8	66	34
25 - 30	1 106	570	307	47	122	46	536	324	13	125	37
30 - 35	1 051	570	303	28	154	37	481	311	8	104	29
35 - 40	894	509	234	27	145	42	385	250	5	87	24
40 - 45	791	430	208	32	110	35	361	235	13	65	24
45 - 50	903	537	243	49	148	36	366	225	9	81	23
50 - 55	868	498	209	63	117	37	370	202	6	95	33
55 - 60	631	366	156	46	89	33	265	133	2	68	42
60 - 65	405	214	75	32	57	30	191	101	2	48	16
65 - 70	267	129	58	11	36	13	138	71	1	28	23
70 - 75	259	138	60	6	42	14	121	61	–	30	19
75 und mehr	384	181	70	5	58	32	203	94	–	35	49
Ohne Angabe	46	25	5	1	8	8	17	6	–	3	5

¹ Einschl. ohne Angabe des Geschlechts

² Einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz

³ Einschl. Pedelecs

⁴ Einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten

11. Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bis 20 Jahre in Hamburg 2016 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Alter vollendetes Lebens- jahr	Ins- gesamt ¹	Darunter				Männlich					Weiblich				
		Fuß- gänger ²	Rad- fahrer ³	Fahrer	Mitfahrer	zusam- men	darunter				zusam- men	darunter			
							Fuß- gänger ²	Rad- fahrer ³	Fahrer	Mitfahrer		Fuß- gänger ²	Rad- fahrer ³	Fahrer	Mitfahrer
				v. Kraftfahrzeugen	v. Kraftfahrzeugen										
	Innerhalb von Ortschaften														
0	20	2	–	–	18	9	1	–	–	8	11	1	–	–	10
1	18	2	–	–	16	10	2	–	–	8	8	–	–	–	8
2	20	9	–	–	11	12	5	–	–	7	8	4	–	–	4
3	32	10	7	–	15	19	4	4	–	11	13	6	3	–	4
4	33	14	1	–	18	17	8	–	–	9	16	6	1	–	9
5	46	16	6	–	24	34	14	5	–	15	12	2	1	–	9
0 - 5	169	53	14	–	102	101	34	9	–	58	68	19	5	–	44
6	37	14	5	–	18	16	6	2	–	8	21	8	3	–	10
7	36	12	11	–	13	20	7	8	–	5	16	5	3	–	8
8	35	19	9	–	7	17	11	5	–	1	18	8	4	–	6
9	43	15	16	–	12	24	11	11	–	2	19	4	5	–	10
10	57	9	29	–	19	31	6	17	–	8	26	3	12	–	11
11	80	24	36	–	20	45	13	24	–	8	35	11	12	–	12
12	50	15	28	–	7	22	7	12	–	3	28	8	16	–	4
13	72	16	44	–	12	34	9	21	–	4	38	7	23	–	8
14	63	13	34	–	16	36	8	22	–	6	27	5	12	–	10
6 - 14	473	137	212	–	124	245	78	122	–	45	228	59	90	–	79
0 - 14	642	190	226	–	226	346	112	131	–	103	296	78	95	–	123
15	58	12	27	2	17	28	4	17	1	6	30	8	10	1	11
16	70	14	31	4	21	40	8	19	4	9	30	6	12	–	12
17	111	16	40	15	40	58	9	26	14	9	53	7	14	1	31
18	150	15	34	54	47	97	10	24	40	23	53	5	10	14	24
19	161	20	26	73	42	84	8	11	48	17	77	12	15	25	25
20	171	19	32	79	41	91	9	18	48	16	80	10	14	31	25
	Außerhalb von Ortschaften														
0	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1
1	2	–	–	–	2	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1
2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
3	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1
4	2	–	–	–	2	–	–	–	–	–	2	–	–	–	2
5	2	–	–	–	2	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1
0 - 5	8	–	–	–	8	2	–	–	–	2	6	–	–	–	6
6	2	–	–	–	2	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1
7	3	–	–	–	3	2	–	–	–	2	1	–	–	–	1
8	4	–	–	–	4	1	–	–	–	1	3	–	–	–	3
9	3	–	–	–	3	–	–	–	–	–	3	–	–	–	3
10	3	–	–	–	3	2	–	–	–	2	1	–	–	–	1
11	3	–	–	–	3	2	–	–	–	2	1	–	–	–	1
12	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1
13	3	–	–	–	3	1	–	–	–	1	2	–	–	–	2
14	3	–	–	–	3	1	–	–	–	1	2	–	–	–	2
6 - 14	25	–	–	–	25	10	–	–	–	10	15	–	–	–	15
0 - 14	33	–	–	–	33	12	–	–	–	12	21	–	–	–	21
15	4	–	–	–	4	–	–	–	–	–	4	–	–	–	4
16	3	–	–	1	2	1	–	–	1	–	2	–	–	–	2
17	4	–	–	1	3	2	–	–	1	1	2	–	–	–	2
18	2	–	–	–	2	–	–	–	–	–	2	–	–	–	2
19	14	–	–	7	7	9	–	–	4	5	5	–	–	3	2
20	16	–	–	10	6	7	–	–	5	2	9	–	–	5	4

11. Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende bis 20 Jahre in Hamburg 2016 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Alter vollendetes Lebens- jahr	Ins- gesamt ¹	Darunter				Männlich					Weiblich				
		Fuß- gänger ²	Rad- fahrer ³	Fahrer	Mitfahrer	zusam- men	darunter				zusam- men	darunter			
							Fuß- gänger ²	Rad- fahrer ³	Fahrer	Mitfahrer		Fuß- gänger ²	Rad- fahrer ³	Fahrer	Mitfahrer
				v. Kraftfahrzeugen	v. Kraftfahrzeugen										
	Innerhalb und außerhalb von Ortschaften														
0	21	2	–	–	19	9	1	–	–	8	12	1	–	–	11
1	20	2	–	–	18	11	2	–	–	9	9	–	–	–	9
2	20	9	–	–	11	12	5	–	–	7	8	4	–	–	4
3	33	10	7	–	16	19	4	4	–	11	14	6	3	–	5
4	35	14	1	–	20	17	8	–	–	9	18	6	1	–	11
5	48	16	6	–	26	35	14	5	–	16	13	2	1	–	10
0 - 5	177	53	14	–	110	103	34	9	–	60	74	19	5	–	50
6	39	14	5	–	20	17	6	2	–	9	22	8	3	–	11
7	39	12	11	–	16	22	7	8	–	7	17	5	3	–	9
8	39	19	9	–	11	18	11	5	–	2	21	8	4	–	9
9	46	15	16	–	15	24	11	11	–	2	22	4	5	–	13
10	60	9	29	–	22	33	6	17	–	10	27	3	12	–	12
11	83	24	36	–	23	47	13	24	–	10	36	11	12	–	13
12	51	15	28	–	8	22	7	12	–	3	29	8	16	–	5
13	75	16	44	–	15	35	9	21	–	5	40	7	23	–	10
14	66	13	34	–	19	37	8	22	–	7	29	5	12	–	12
6 - 14	498	137	212	–	149	255	78	122	–	55	243	59	90	–	94
0 - 14	675	190	226	–	259	358	112	131	–	115	317	78	95	–	144
15	62	12	27	2	21	28	4	17	1	6	34	8	10	1	15
16	73	14	31	5	23	41	8	19	5	9	32	6	12	–	14
17	115	16	40	16	43	60	9	26	15	10	55	7	14	1	33
18	152	15	34	54	49	97	10	24	40	23	55	5	10	14	26
19	175	20	26	80	49	93	8	11	52	22	82	12	15	28	27
20	187	19	32	89	47	98	9	18	53	18	89	10	14	36	29

¹ Einschl. ohne Angabe des Geschlechts

² Einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten

³ Einschl. Pedelegs

12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2016 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden ²
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Fehlverhalten der Fahrer						
Alkoholeinfluss	231	316	3	42	271	215
innerorts	215	289	3	41	245	202
außerorts	16	27	–	1	26	13
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	74	105	1	18	86	49
innerorts	69	89	1	17	71	43
außerorts	5	16	–	1	15	6
Übermüdung	15	21	–	1	20	22
innerorts	13	19	–	1	18	15
außerorts	2	2	–	–	2	7
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	65	88	–	28	60	45
innerorts	62	83	–	27	56	44
außerorts	3	5	–	1	4	1
Falschfahrt auf Straßen mit nach Fahrtrichtung getrennten Fahrbahnen (Falschfahrer)	4	8	–	1	7	–
innerorts	4	8	–	1	7	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Benutzung der falschen Fahrbahn entgegen vorgeschriebenen Fahrtrichtung in anderen Fällen (Einbahnstr.)	71	82	–	5	77	3
innerorts	71	82	–	5	77	3
außerorts	–	–	–	–	–	–
Verbotswidrige Benutzung der Fahrbahn oder anderer Straßenteile	333	365	–	42	323	4
innerorts	332	364	–	42	322	4
außerorts	1	1	–	–	1	–
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	101	124	1	11	112	22
innerorts	101	124	1	11	112	22
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	48	104	6	33	65	15
innerorts	42	92	5	33	54	12
außerorts	6	12	1	–	11	3
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	1 019	1 491	11	112	1 368	214
innerorts	925	1 320	6	100	1 214	189
außerorts	94	171	5	12	154	25
Ungenügender Sicherheitsabstand	942	1 301	5	35	1 261	32
innerorts	799	1 084	–	22	1 062	27
außerorts	143	217	5	13	199	5
Starkes Bremsen des Vorfahrenden ohne zwingenden Grund	25	37	1	1	35	4
innerorts	21	31	–	1	30	4
außerorts	4	6	1	–	5	–
Unzulässiges Rechtsüberholen	17	25	–	3	22	1
innerorts	13	16	–	3	13	–
außerorts	4	9	–	–	9	1
Überholen trotz Gegenverkehrs	4	6	–	–	6	3
innerorts	4	6	–	–	6	3
außerorts	–	–	–	–	–	–

12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2016 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden ²
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	83	101	1	16	84	24
innerorts	83	101	1	16	84	24
außerorts	–	–	–	–	–	–
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	1	2	–	–	2	–
innerorts	1	2	–	–	2	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs	4	6	–	–	6	2
innerorts	4	6	–	–	6	2
außerorts	–	–	–	–	–	–
Fehler beim Wiedereinordnen nach rechts	15	19	–	–	19	2
innerorts	15	19	–	–	19	1
außerorts	–	–	–	–	–	1
Sonstiger Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	80	108	–	7	101	15
innerorts	79	105	–	7	98	12
außerorts	1	3	–	–	3	3
Fehler beim Überholtwerden	6	9	–	–	9	1
innerorts	6	9	–	–	9	1
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	14	14	–	1	13	3
innerorts	14	14	–	1	13	3
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nichtbeachten des nachfolg. Verkehrs beim Vorbeifahren an Hindernissen	1	1	–	–	1	2
innerorts	1	1	–	–	1	2
außerorts	–	–	–	–	–	–
fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren	420	551	–	35	516	85
innerorts	339	438	–	25	413	71
außerorts	81	113	–	10	103	14
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	127	147	–	8	139	104
innerorts	127	147	–	8	139	104
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	615	763	4	45	714	333
innerorts	614	762	4	45	713	333
außerorts	1	1	–	–	1	–
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Autobahnen oder Kraftfahrstraßen	10	14	–	2	12	11
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	10	14	–	2	12	11
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feldwegen kommen	1	1	–	–	1	–
innerorts	1	1	–	–	1	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	351	505	2	50	453	121
innerorts	349	502	2	50	450	117
außerorts	2	3	–	–	3	4
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	20	30	–	5	25	48
innerorts	20	30	–	5	25	48
außerorts	–	–	–	–	–	–

12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2016 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden ²
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	–	–	–	–	–	1
innerorts	–	–	–	–	–	1
außerorts	–	–	–	–	–	–
Fehler beim Abbiegen nach rechts	465	502	2	37	463	14
innerorts	465	502	2	37	463	14
außerorts	–	–	–	–	–	–
Fehler beim Abbiegen nach links	672	883	3	92	788	240
innerorts	672	883	3	92	788	239
außerorts	–	–	–	–	–	1
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	432	553	–	41	512	288
innerorts	429	547	–	41	506	285
außerorts	3	6	–	–	6	3
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (zB aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	542	643	1	49	593	25
innerorts	542	643	1	49	593	25
außerorts	–	–	–	–	–	–
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen	45	45	–	11	34	–
innerorts	45	45	–	11	34	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
an Fußgängerfurten	35	39	–	9	30	–
innerorts	35	39	–	9	30	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
beim Abbiegen	121	127	3	28	96	–
innerorts	121	127	3	28	96	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
an Haltestellen (auch haltenden Schulbussen mit eingeschalt. Warnblinklicht)	20	27	1	6	20	–
innerorts	20	27	1	6	20	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
an anderen Stellen	236	264	1	32	231	–
innerorts	236	264	1	32	231	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Unzulässiges Halten oder Parken	1	2	–	1	1	2
innerorts	–	–	–	–	–	1
außerorts	1	2	–	1	1	1
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	11	12	–	1	11	1
innerorts	11	12	–	1	11	1
außerorts	–	–	–	–	–	–
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	116	122	–	8	114	9
innerorts	116	122	–	8	114	9
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	5	6	–	1	5	1
innerorts	5	6	–	1	5	1
außerorts	–	–	–	–	–	–
Überladung, Überbesetzung	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–

12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2016 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden ²
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	5	6	–	–	6	27
innerorts	3	3	–	–	3	10
außerorts	2	3	–	–	3	17
Andere Fehler der Fahrer	1 503	1 817	1	155	1 661	578
innerorts	1 445	1 732	1	148	1 583	556
außerorts	58	85	–	7	78	22
Technische Mängel, Wartungsmängel						
Beleuchtung	8	8	–	1	7	–
innerorts	8	8	–	1	7	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Bereifung	6	6	–	1	5	10
innerorts	4	4	–	1	3	3
außerorts	2	2	–	–	2	7
Bremsen	8	14	–	1	13	5
innerorts	8	14	–	1	13	4
außerorts	–	–	–	–	–	1
Lenkung	1	2	–	–	2	2
innerorts	1	2	–	–	2	1
außerorts	–	–	–	–	–	1
Zugvorrichtung	1	1	–	–	1	2
innerorts	1	1	–	–	1	1
außerorts	–	–	–	–	–	1
Andere Mängel	12	13	–	1	12	9
innerorts	10	10	–	–	10	5
außerorts	2	3	–	1	2	4
Fehlverhalten der Fußgänger³						
Alkoholeinfluss	28	29	–	5	24	–
innerorts	28	29	–	5	24	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	2	4	–	1	3	–
innerorts	2	4	–	1	3	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	1	1	–	–	1	–
innerorts	1	1	–	–	1	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn						
an Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	58	68	–	30	38	–
innerorts	58	68	–	30	38	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	2	2	–	–	2	–
innerorts	2	2	–	–	2	–
außerorts	–	–	–	–	–	–

12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2016 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden ²
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
in der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	30	36	–	14	22	–
innerorts	30	36	–	14	22	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
an anderen Stellen durch plötzl. Hervortreten hinter Sichthindernissen	75	85	1	28	56	–
innerorts	75	85	1	28	56	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	335	390	3	94	293	2
innerorts	334	389	3	93	293	2
außerorts	1	1	–	1	–	–
durch sonstiges falsches Verhalten	45	56	–	6	50	–
innerorts	44	54	–	6	48	–
außerorts	1	2	–	–	2	–
Nichtbenutzen des Gehweges	10	12	–	1	11	–
innerorts	10	12	–	1	11	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	2	2	–	1	1	–
innerorts	2	2	–	1	1	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Andere Fehler der Fußgänger	46	49	–	2	47	2
innerorts	45	48	–	1	47	2
außerorts	1	1	–	1	–	–
Straßenverhältnisse						
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	6	6	–	–	6	–
innerorts	6	6	–	–	6	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Andere Verunreinigung durch Straßenbenutzer	4	4	–	–	4	–
innerorts	4	4	–	–	4	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Schnee, Eis	45	53	1	5	47	18
innerorts	44	52	1	5	46	15
außerorts	1	1	–	–	1	3
Regen	25	28	1	5	22	6
innerorts	21	23	1	3	19	6
außerorts	4	5	–	2	3	–
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	6	7	–	1	6	1
innerorts	6	7	–	1	6	1
außerorts	–	–	–	–	–	–
Spurrillen im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Schäden an der Fahrbahnoberfläche	3	3	–	2	1	–
innerorts	3	3	–	2	1	–
außerorts	–	–	–	–	–	–

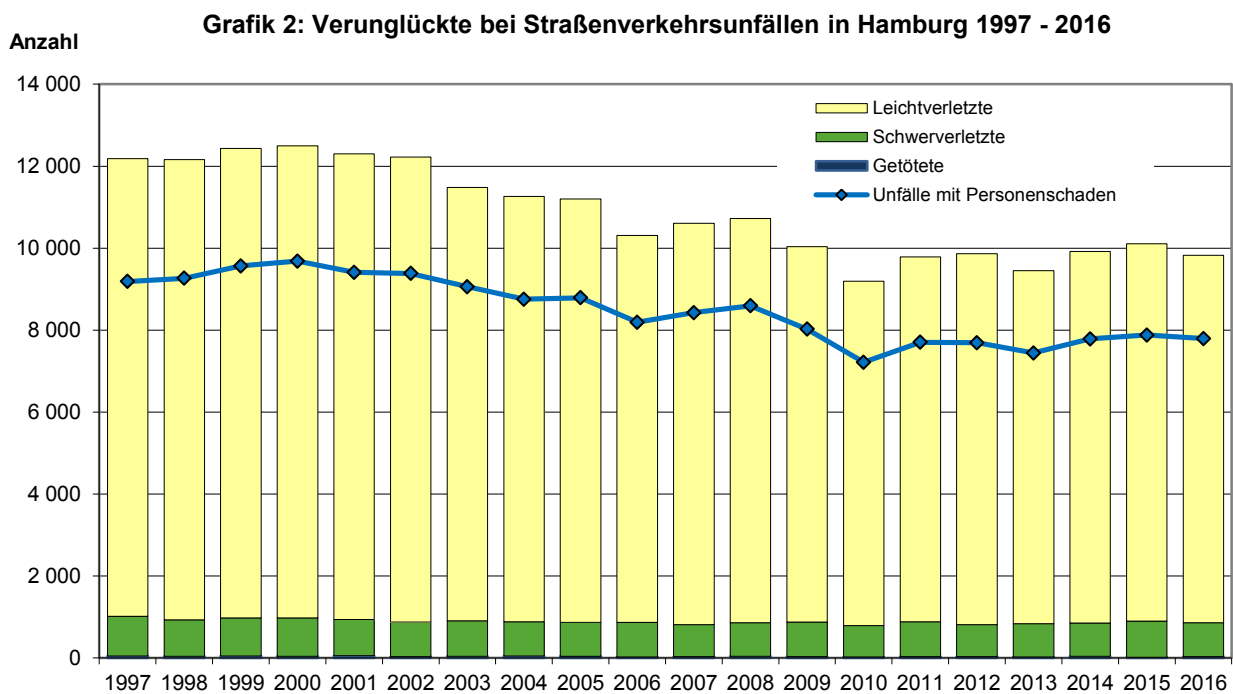
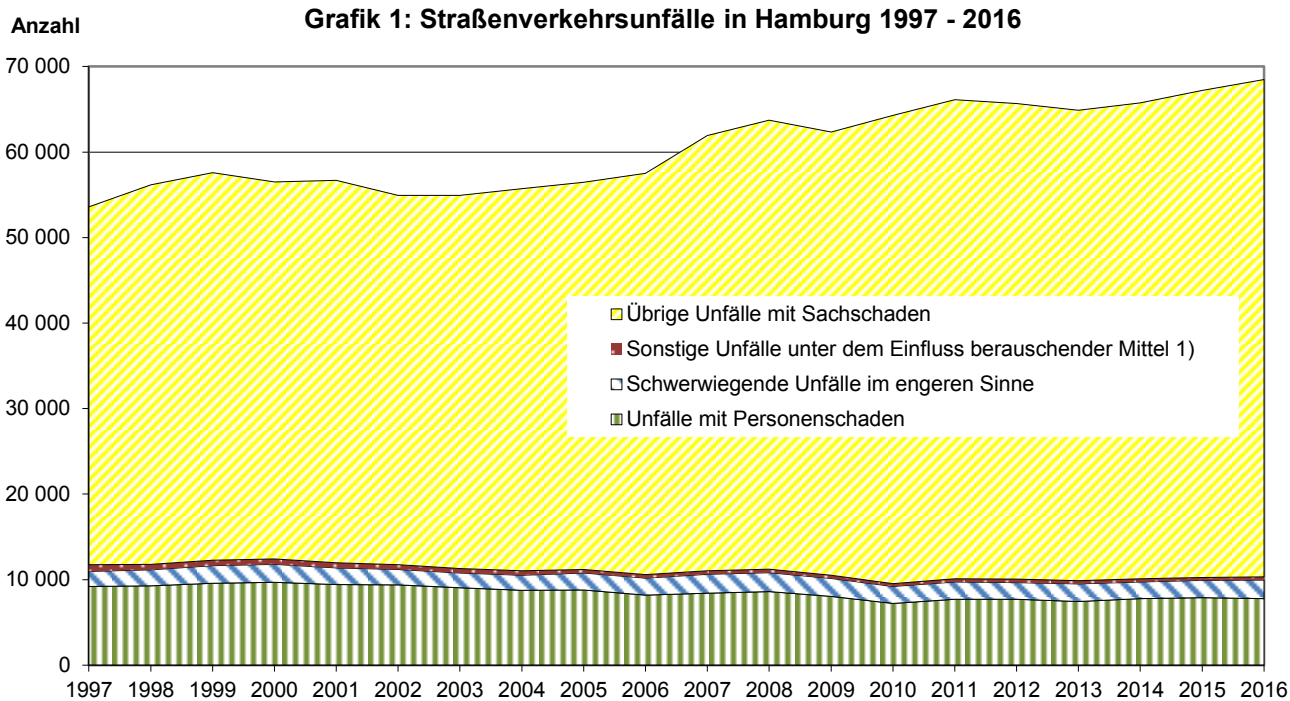
12. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Hamburg 2016 nach Unfallursachen¹ und Ortslage

Ursache Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden ²
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Anderer Zustand der Straße	6	6	–	3	3	1
innerorts	6	6	–	3	3	1
außerorts	–	–	–	–	–	–
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen						
innerorts	1	1	–	–	1	3
außerorts	1	1	–	–	1	3
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	–	–	–	–	–	–
innerorts	2	3	–	1	2	–
außerorts	2	3	–	1	2	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse						
Sichtbehinderung durch:						
Nebel	7	17	–	1	16	–
innerorts	3	3	–	1	2	–
außerorts	4	14	–	–	14	–
starker Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	3	4	–	–	4	1
innerorts	2	3	–	–	3	–
außerorts	1	1	–	–	1	1
blendende Sonne	21	26	–	1	25	6
innerorts	19	24	–	1	23	6
außerorts	2	2	–	–	2	–
Seitenwind	2	2	–	–	2	–
innerorts	2	2	–	–	2	–
außerorts	–	–	–	–	–	–
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	1	1	–	–	1	2
innerorts	1	1	–	–	1	2
außerorts	–	–	–	–	–	–
Hindernisse						
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstelle auf der Fahrbahn	7	7	–	–	7	2
innerorts	7	7	–	–	7	1
außerorts	–	–	–	–	–	1
Wild auf der Fahrbahn	4	4	–	–	4	2
innerorts	1	1	–	–	1	2
außerorts	3	3	–	–	3	–
Anderes Tier auf der Fahrbahn	13	15	–	–	15	1
innerorts	11	13	–	–	13	1
außerorts	2	2	–	–	2	–
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	3	3	–	–	3	15
innerorts	3	3	–	–	3	4
außerorts	–	–	–	–	–	11
Sonstige Ursachen	11	12	–	2	10	5
innerorts	11	12	–	2	10	3
außerorts	–	–	–	–	–	2

¹ die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

² schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)

³ Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten



¹⁾ bis Dezember 2007 nur sonstige Verkehrsunfälle unter dem Einfluss von Alkohol (sonstige Alkoholunfälle)